



HOCHSCHULE KONSTANZ TECHNIK, WIRTSCHAFT UND GESTALTUNG
UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES

MODULHANDBUCH

DER BACHELOR- UND MASTERSTUDIENGÄNGE KOMMUNIKATIONSDESIGN
DER HOCHSCHULE KONSTANZ
STAND: JULI 2007



HOCHSCHULE KONSTANZ TECHNIK, WIRTSCHAFT UND GESTALTUNG
UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES

MODULHANDBUCH

BACHELORSTUDIENGANG KOMMUNIKATIONSDESIGN (BKD)

Modul BKD 01 – Soziale Kompetenz

Modulkoordination: Prof. Dr. Volker Friedrich	Beginn: im 1. Semester	Dauer: 1 Semester
Start: Wintersemester und Sommersemester	ECTS-Punkte: 4	SWS: 4
Workload in h: 120	Kontaktzeit in h: 60	Selbststudium in h: 60
Das Modul vermittelt:	1. Methodenkompetenz	2. Fachkompetenz
		3. Schlüsselkompetenz
Form der Wissensvermittlung:	<input checked="" type="checkbox"/> Vorlesung <input checked="" type="checkbox"/> Übung <input type="checkbox"/> Labor <input checked="" type="checkbox"/> Selbststudium <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Projektarbeit <input type="checkbox"/> Kolloquium	
Eingangsvoraussetzung: keine	Sinnvoll zu kombinieren mit:	
Prüfungsarten: Referat; Laborarbeit, praktische Arbeit		
Zusammensetzung der Endnote: bestanden oder anerkannt bei unbenoteten Modulteilprüfungen		
Einsatz im Studiengang BKD (Pflichtmodul, Grundstudium)		

Lernziele des Moduls:

- Beherrschung der wichtigsten wissenschaftlichen Arbeitstechniken
- Kenntnisse in Recherche, Analyse und Strukturierung einer komplexen Thematik
- Selbstorganisation im Studium
- Einübung von Techniken kommunikativer Konfliktbewältigung
- Kompetenz entwickeln im Recherchieren studien- und arbeitsrelevanter Informationen
- Erhöhung der eigenen kommunikativen Kompetenz und Ausdrucksfähigkeit
- Erhöhung der kommunikativen Kompetenz in Gruppensituationen, auch im Englischen

Veranstaltungen	Art	SWS	ECTS	MTP	
				unbenotet	benotet
1.	V, Ü	2	2	L	-

Lehrinhalte:

- Selbst- und Zeitmanagement
- „Kummerkasten“ – wöchentliche Kommunikationsübungen zur Selbstorganisation im Studium
- Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten und seine Methoden
- Übungen zum Bibliografieren, Zitieren und zum Aufbau schriftlicher Arbeiten
- Einführung in Recherchetechniken (Bibliotheken, Internet, Datenbanken)
- Einführung in die Rhetorik
- Übungen zum Aufbau von (freien und gebundenen) Reden und Präsentationen
- Übungen zur Teamarbeit (Gemeinschaftsaufgaben u. Ä.)



Modul BKD 01 – Soziale Kompetenz

Veranstaltungen	Art	SWS	ECTS	MTP		Lehrinhalte:
				unbenotet	benotet	
2. FACHENGLISCH Prof. Brian Switzer	V, Ü	2	2	R	-	<ul style="list-style-type: none">- Verbesserung der Hör-, Sprech-, Lese- und Schreibfähigkeiten in der englischen Sprache- Übung von Dialogen (einfache Konversation bis hin zu Fachdiskussionen)- kritisches Studium von schriftlichen Dokumenten- Vermittlung von Fachvokabular für den Bereich des Designs

Modul BKD 02 – Wissenschaftliche Grundlagen 1

Modulkoordination: Prof. Bernd Jahnke	Beginn: im 1. Semester	Dauer: 1 Semester	
Start: Wintersemester und Sommersemester	ECTS-Punkte: 6	SWS: 6	
Workload in h: 180	Kontaktzeit in h: 90	Selbststudium in h: 90	
Das Modul vermittelt:	1. Fachkompetenz	2. Methodenkompetenz	3. Schlüsselkompetenz
Form der Wissensvermittlung:	<input checked="" type="checkbox"/> Vorlesung <input checked="" type="checkbox"/> Übung <input type="checkbox"/> Labor <input checked="" type="checkbox"/> Selbststudium <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Projektarbeit <input type="checkbox"/> Kolloquium		
Eingangsvoraussetzung: keine	Sinnvoll zu kombinieren mit:		
Prüfungsarten: Referat; Klausur			
Zusammensetzung der Endnote: Gewichtung der benoteten Modulteilprüfungen proportional zu ECTS-Punkten; bestanden oder anerkannt bei unbenoteter Modulteilprüfung			
Einsatz im Studiengang BKD (Pflichtmodul, Grundstudium)			

Lernziele des Moduls:

- Verstehen von Wahrnehmungsprozessen
- Verstehen von wissenschaftlichen Grundlagen der Farbwahrnehmung und von Farbräumen
- Basiswissen erlangen über den bewussten und kontrollierten Einsatz von Farben, Farbharmonien, Farbverläufen und Kontrasten
- Erkennen von kunst- und kulturgeschichtlichen Zusammenhängen
- Gestaltungsprinzipien analysieren können

Veranstaltungen	Art	SWS	ECTS	MTP unbenotet	MTP benotet	Lehrinhalte:
1. WAHRNEHMUNGS- PSYCHOLOGIE PD Dr. Wolfgang Hörster (LB)	V	2	2	R	-	<ul style="list-style-type: none"> - Analyse des Wahrnehmungsprozesses - Erläuterung der grundlegenden Verarbeitungsschritte der Wahrnehmung - Einführung in Untersuchungsmethoden und Wahrnehmungstheorien
2. KUNST- UND KULTURGESCHICHTE N.N.	V	2	2	-	K90	<ul style="list-style-type: none"> - Überblick über die Kunstgeschichte von den Griechen bis heute - Aufzeigen von Gestaltungsprinzipien jeweils für Architektur, Skulptur, Malerei, Grafik und Schrift - kulturgeschichtliche Zusammenhänge
3. FARBE Prof. Bernd Jahnke	V, Ü	2	2	-	K90	<ul style="list-style-type: none"> - Grundlagen der Entstehung und Wahrnehmung von Farbe - Einführung in die Farbsystematik - technische und physikalische Systematik - Anwendung von Farbsystemen in der analogen und digitalen Welt - Farbmanagement

Modul BKD 03 – Technische Grundlagen 1

Modulkoordination: Prof. Bernd Jahnke	Beginn: im 1. Semester	Dauer: 1 Semester	
Start: Wintersemester und Sommersemester	ECTS-Punkte: 6	SWS: 6	
Workload in h: 180	Kontaktzeit in h: 90	Selbststudium in h: 90	
Das Modul vermittelt:	1. Fachkompetenz	2. Methodenkompetenz	3. Schlüsselkompetenz
Form der Wissensvermittlung:	<input checked="" type="checkbox"/> Vorlesung <input checked="" type="checkbox"/> Übung <input checked="" type="checkbox"/> Labor <input checked="" type="checkbox"/> Selbststudium <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Projektarbeit <input type="checkbox"/> Kolloquium		
Eingangsvoraussetzung: keine	Sinnvoll zu kombinieren mit:		
Prüfungsarten: Laborarbeit, praktische Arbeit			
Zusammensetzung der Endnote: Gewichtung der benoteten Modulteilprüfungen proportional zu ECTS-Punkten			
Einsatz im Studiengang BKD (Pflichtmodul, Grundstudium)			

Lernziele des Moduls:

- Kompetenz in fachspezifischen Rechneranwendungen
- selbständige Erstellung von printfähigen Layouts auf technisch perfektem Niveau
- Einblick gewinnen in die theoretischen und praktischen Probleme unterschiedlicher Produktionssysteme
- Erlernen von technischen Darstellungsformen für räumliches Zeichnen

Veranstaltungen	Art	SWS	ECTS	MTP unbenotet	MTP benotet	Lehrinhalte:
1. COMPUTERANWENDUNG 1 Dipl.-Des. Stefan Theiss (LB)	LÜ	4	4	-	L	<ul style="list-style-type: none"> - Einführung in das Rechnersystem des Studiengangs KD (Anmeldung, Betriebssystem Mac OS X, Speicherkontingente, drucken, scannen, Datei-Austausch) - Einführung in das Layoutprogramm QuarkXPress - Einführung in das Bildbearbeitungsprogramm Photoshop - Einführung in das Illustrationsprogramm Illustrator - allgemeine Richtlinien bzgl. Datenaustausch zwischen den Programmen - Schriftverwaltung, Farbmanagement und PDF-Erstellung
2. ANALYTISCHES ZEICHNEN Prof. Bernd Jahnke	V, Ü	2	2	-	L	<ul style="list-style-type: none"> - Beobachten und Sehen lernen für das analytische Zeichnen - zeichnerisches Erfassen von Formen und Proportionen - zeichnerische Umsetzung räumlicher Anordnungen

Modul BKD 04 – Gestalterische Grundlagen 1

Modulkoordination: Prof. Brian Switzer	Beginn: im 1. Semester	Dauer: 1 Semester
Start: Wintersemester und Sommersemester	ECTS-Punkte: 14	SWS: 8
Workload in h: 420	Kontaktzeit in h: 120	Selbststudium in h: 300
Das Modul vermittelt:	1. Fachkompetenz	2. Methodenkompetenz
		3. Schlüsselkompetenz
Form der Wissensvermittlung:	<input checked="" type="checkbox"/> Vorlesung <input checked="" type="checkbox"/> Übung <input type="checkbox"/> Labor <input checked="" type="checkbox"/> Selbststudium <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Projektarbeit <input type="checkbox"/> Kolloquium	
Eingangsvoraussetzung: keine	Sinnvoll zu kombinieren mit:	
Prüfungsarten: Studienarbeit, Entwurf, Projektarbeit; Laborarbeit, praktische Arbeit		
Zusammensetzung der Endnote: Gewichtung der benoteten Modulteilprüfungen proportional zu ECTS-Punkten; bestanden oder anerkannt bei unbenoteter Modulteilprüfung		
Einsatz im Studiengang BKD (Pflichtmodul, Grundstudium)		

Lernziele des Moduls:

- Aneignung von Basiswissen und praktischen gestalterischen Grundkompetenzen im Bereich der Schriftgestaltung
- Einblick in die weiterführenden typografischen Einsatzgebiete und Gestaltungsfelder
- Einblick in das Innovationspotenzial im typografischen Entwurf
- Aneignung von Kriterien zur Diskussion eigener Entwurfsarbeiten
- Fähigkeit, visuelle Ausdrucksformen einzuordnen
- Entwicklung eines Grundverständnisses für Aufgaben- und Problemstellungen des Schreibens
- Verbesserung des analytischen Umgangs mit Texten und der Lesekompetenz
- Grundverständnis für die Zusammenarbeit von Kommunikationsdesignern mit Redakteuren, Lektoren, Textern in der Praxis

Veranstaltungen	Art	SWS	ECTS	MTP unbenotet	MTP benotet	Lehrinhalte:
1.	V, Ü	4	7	-	5	Lehrinhalte: - Basiswissen und grundlegende Entwurfskompetenzen rund um die Gestaltung mit Schrift - Schriftarten und ihre Eigenschaften, Satzarten und das typografische Fachvokabular, Typografie in verschiedenen Medien und die besondere Rolle der Typografie als Schnittstelle zwischen Form und Inhalt - Bedingungen und Ausdrucksmöglichkeiten der Typografie sowie deren gezielter Einsatz - Einführung in die Systematik der Zeichen und Möglichkeiten der visuellen Identifikation im Kontext des Corporate Design
TYPOGRAFIE UND						
RASTER						
Prof. Michele Baviera Prof. Karin Kaiser						

Modul BKD 04 – Gestalterische Grundlagen 1

Veranstaltungen	Art	SWS	ECTS	MTP		Lehrinhalte:
				unbenotet	benotet	
2. GRUNDLAGEN DES SCHREIBENS Prof. Dr. Volker Friedrich	V, Ü	2	2	L	-	<ul style="list-style-type: none"> - Einführung in die Grundlagen des Schreibens - Überblick über die wesentlichen Darstellungsformen - Erläuterung der „Posen“ (Autor, Redakteur, Literaturwissenschaftler) - Umgang mit Texten, erste Übungen zu diesen „Posen“
3. ANALYTISCHE BILDGESTALTUNG Prof. Brian Switzer	V, Ü	2	5	-	S	<ul style="list-style-type: none"> - Vermittlung von Basiswissen und von praktischer Entwurfskompetenz - Erlernen von Darstellungsmöglichkeiten, Funktionen des Bildes, Komposition des Layouts - Aneignung von Kriterien für die Entwurfsqualität

Modul BKD 05 – Wissenschaftliche Grundlagen 2

Modulkoordination: Prof. Dr. Volker Friedrich	Beginn: im 2. Semester	Dauer: 1 Semester	
Start: Wintersemester und Sommersemester	ECTS-Punkte: 6	SWS: 6	
Workload in h: 180	Kontaktzeit in h: 90	Selbststudium in h: 90	
Das Modul vermittelt:	1. Fachkompetenz	2. Methodenkompetenz	3. Schlüsselkompetenz
Form der Wissensvermittlung:	<input checked="" type="checkbox"/> Vorlesung <input type="checkbox"/> Übung <input type="checkbox"/> Labor <input checked="" type="checkbox"/> Selbststudium <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Projektarbeit <input type="checkbox"/> Kolloquium		
Eingangsvoraussetzung: keine	Sinnvoll zu kombinieren mit:		
Prüfungsarten: Laborarbeit, praktische Arbeit; Klausur			
Zusammensetzung der Endnote: Gewichtung der benoteten Modulteilprüfungen proportional zu ECTS-Punkten; bestanden oder anerkannt bei unbenoteter Modulteilprüfung			
Einsatz im Studiengang BKD (Pflichtmodul, Grundstudium)			

Lernziele des Moduls:

- vertieftes Verständnis der Theorie und Geschichte des Schreibens
- literaturwissenschaftliches und publizistisches Grundwissen erlangen
- designgeschichtliche Grundströmungen kennenlernen
- geschichtlich fundiertes Selbstverständnis als Kommunikationsdesigner erlangen
- Kenntnisse der Prinzipien und Funktionsweisen von Volkswirtschaften erwerben
- Überblick gewinnen über bedeutende ökonomische Theorien

Veranstaltungen	Art	SWS	ECTS	MTP unbenotet	MTP benotet	Lehrinhalte:
1. THEORIE UND GESCHICHTE DES SCHREIBENS Prof. Dr. Volker Friedrich	V	2	2	L	-	<ul style="list-style-type: none"> - Einführung in die Geschichte des Schreibens, der Schrift- und Schreibsysteme - Phänomenologie des Schreibens - Überblick über Theorien des Schreibens von antiker Poetik bis zu moderner Stilistik - Theorien des Schreibens in der rhetorischen Tradition und Gegenwart - Theorien des Schreibens in der Philosophie, der Semiotik, der Literaturwissenschaft, der Publizistik und Journalistik
2. DESIGNGESCHICHTE Prof. Michele Baviera	V	2	2	-	K90	<ul style="list-style-type: none"> - Leitfrage der Vorlesung ist: Worin wurzelt Kommunikationsdesign? - Kennenlernen der grundsätzlichen Positionen wie Funktionalismus, Konstruktivismus, Postmoderne und Dekonstruktivismus, auch im Zusammenhang mit Architektur - Niederschlag dieser Positionen im Kommunikationsdesign (z. B. in Schrift, Flächengestaltung, Fotografie, Film, digitalen Applikationen)



Modul BKD 05 – Wissenschaftliche Grundlagen 2

Veranstaltungen	Art	SWS	ECTS	MTP		Lehrinhalte:
				unbenotet	benotet	
3. EINFÜHRUNG IN DAS ÖKONOMISCHE DENKEN Prof. Dr. Martin Michelson (LB)	V	2	2	-	K90	<ul style="list-style-type: none">- Ökonomische Theorien in ihrem historischen Kontext- Wirtschaftsordnungen- Konjunkturtheorien- Marktmechanismen- Angebot und Nachfrage- volkswirtschaftliche Gesamtrechnung- wirtschaftspolitische Ziele und Maßnahmen

Modul BKD o6 – Technische Grundlagen 2

Modulkoordination: Prof. Valentin Wormbs	Beginn: im 2. Semester	Dauer: 1 Semester
Start: Wintersemester und Sommersemester	ECTS-Punkte: 4	SWS: 5
Workload in h: 120	Kontaktzeit in h: 75	Selbststudium in h: 45
Das Modul vermittelt:	1. Fachkompetenz	2. Methodenkompetenz
		3. Schlüsselkompetenz
Form der Wissensvermittlung:	<input type="checkbox"/> Vorlesung <input checked="" type="checkbox"/> Übung <input checked="" type="checkbox"/> Labor <input checked="" type="checkbox"/> Selbststudium <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Projektarbeit <input type="checkbox"/> Kolloquium	
Eingangsvoraussetzung: Modul BKD o3	Sinnvoll zu kombinieren mit:	
Prüfungsarten: Laborarbeit, praktische Arbeit		
Zusammensetzung der Endnote: Gewichtung der benoteten Modulteilprüfungen proportional zu ECTS-Punkten		
Einsatz im Studiengang BKD (Pflichtmodul, Grundstudium)		

Lernziele des Moduls:

- Erwerb von Kenntnissen zur Geschichte des Internets, html-Grundlagen
- Befähigung, eigene Arbeiten mit html auf Webseiten zu publizieren
- Erwerb von Kenntnissen in wesentlichen Technologien der digitalen Medien
- Einblick in die Geschichte der Fotografie
- Selbständigkeit beim Arbeiten mit digitalen und analogen Kamerasystemen
- technisches Verständnis für alle Schritte der fotografischen Produktionskette

Veranstaltungen	Art	SWS	ECTS	MTP unbenotet	MTP benotet	Lehrinhalte:
1. COMPUTERANWENDUNG 2 Prof. Jo Wickert	LÜ	3	2	-	L	<ul style="list-style-type: none"> - html, CSS - Entwurfstechniken für Webseiten - Flash als Interaktionselement - statische und dynamische Inhalte bei Webseiten - Produktionsmanagement bei Webseitenproduktionen - Organisation von Programmierabläufen - Vorbereitung der Entwürfe für die Programmierung
2. FOTOTECHNIK Prof. Valentin Wormbs	LÜ	2	2	-	L	<ul style="list-style-type: none"> - analoge und digitale Kamerasysteme - Beleuchtungstechnik mit Tageslicht, Kunstlicht, Blitzlicht - Licht- und Studioteknik - Film-Scanner und digitale Bildbearbeitung - Farbmanagement und Bildausgabe - Bildarchivierung und Katalogisierung - Schwarz-Weiß-Dunkelkammertechnik

Modul BKD 07 – Gestalterische Grundlagen 2

Modulkoordination: Prof. Jo Wickert	Beginn: im 2. Semester	Dauer: 1 Semester	
Start: Wintersemester und Sommersemester	ECTS-Punkte: 9	SWS: 6	
Workload in h: 270	Kontaktzeit in h: 90	Selbststudium in h: 180	
Das Modul vermittelt:	1. Fachkompetenz	2. Methodenkompetenz	3. Schlüsselkompetenz
Form der Wissensvermittlung:	<input checked="" type="checkbox"/> Vorlesung <input checked="" type="checkbox"/> Übung <input type="checkbox"/> Labor <input checked="" type="checkbox"/> Selbststudium <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Projektarbeit <input type="checkbox"/> Kolloquium		
Eingangsvoraussetzung: Modul BKD 04	Sinnvoll zu kombinieren mit:		
Prüfungsarten: Studienarbeit, Entwurf, Projektarbeit; Laborarbeit, praktische Arbeit			
Zusammensetzung der Endnote: Gewichtung proportional zu ECTS-Punkten			
Einsatz im Studiengang BKD (Pflichtmodul, Grundstudium)			

Lernziele des Moduls:

- Aneignung von Basiswissen sowie von grundlegenden gestalterischen Kompetenzen zu Zeichen, Animation und den Eigenschaften analoger und digitaler Medien
- Sicherheit beim Einsatz von Interaktion und Bewegtbild in digitalen Medien
- Beherrschen unterschiedlicher Visualisierungsmethoden für Print- und Online-Medien
- Gestaltungsvermögen entwickeln für Farb- und Formgestaltung in analogen und digitalen Medien
- Erwerb von Beurteilungsvermögen über gestalterische Wirkungen und Qualitäten

Veranstaltungen	Art	SWS	ECTS	MTP unbenotet	MTP benotet	Lehrinhalte:
1. IDENTIFIKATIONSELEMENTE ENTWICKELN; RASTER Prof. Michele Baviera	V, Ü	3	5	-	S	- Vermittlung von Basiswissen und grundlegenden Entwurfskompetenzen rund um die Gestaltung von Identifikationselementen - Klassifizierungen von Identifikationselementen - Übungen zu Wirkung und Aussage von Zeichen sowie deren gezielter Einsatz - Semiotik, Zeichensysteme, Zeichenprozesse - Rastersysteme und deren Anwendung
2. GRUNDLAGEN DES SCREENDSIGN Prof. Jo Wickert	V, Ü	3	4	-	L	- Screendesign für verschiedene Bildschirmmedien - dramaturgische Konzeption für digitale Medien - Grundlagen der digitalen Informationsvermittlung - praktische Übungen zu Animationen - Einführung in Interaktionsdesign, Usability und Accessibility

Modul BKD o8 – Entwerfen 1

Modulkoordination: Prof. Karin Kaiser	Beginn: im 2. Semester	Dauer: 1 Semester	
Start: Wintersemester und Sommersemester	ECTS-Punkte: 11	SWS: 7	
Workload in h: 330	Kontaktzeit in h: 105	Selbststudium in h: 225	
Das Modul vermittelt:	1. Fachkompetenz	2. Methodenkompetenz	3. Schlüsselkompetenz
Form der Wissensvermittlung:	<input checked="" type="checkbox"/> Vorlesung <input checked="" type="checkbox"/> Übung <input type="checkbox"/> Labor <input checked="" type="checkbox"/> Selbststudium <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Projektarbeit <input type="checkbox"/> Kolloquium		
Eingangsvoraussetzung: keine	Sinnvoll zu kombinieren mit:		
Prüfungsarten: Studienarbeit, Entwurf, Projektarbeit			
Zusammensetzung der Endnote: Gewichtung proportional zu ECTS-Punkten			
Einsatz im Studiengang BKD (Pflichtmodul, Grundstudium)			

Lernziele des Moduls:

- Erfahrungen sammeln mit komplexen Gestaltungsaufgaben
- gestalterische Fähigkeiten erweitern
- Erweiterung des Gestaltungsrepertoires und des kreativen Potenzials
- gestalterische Souveränität in fotografischen Standardsituationen gewinnen
- Selbständigkeit beim Arbeiten mit digitalen und analogen Kamerasystemen entwickeln

Veranstaltungen	Art	SWS	ECTS	MTP unbenotet	MTP benotet	Lehrinhalte:
1. VISUELLE KOMMUNIKATION Prof. Karin Kaiser	V, Ü	4	7	-	5	<ul style="list-style-type: none"> - Einführung in die Mittel des Kommunikationsdesigns und in die erste Stufe der Komplexität von Gestaltungs-, Strukturierungs- und Entwicklungsaufgaben - Erprobung und Diskussion der angemessenen und kreativen Wahl der gestalterischen Mittel, deren gezielter Einsatz sowie deren Wechselwirkungen untereinander - Umsetzung des Erlernten anhand eines Semesterprojekts (Recherche, Analyse, Strukturierung einer Thematik, Formulierung eines Konzepts, gestalterische Umsetzung)
FOTOGRAFIE Prof. Valentin Wormbs	V, Ü	3	4	-	5	<ul style="list-style-type: none"> - Sachaufnahme, Porträt und Reportage - Porträtaufnahmen, sachlich, inszeniert, experimentell (analog) - Sachaufnahmen, freigestellt, dokumentierend, dramatisierend (digital) - Fotoreportage zu Reportagetexten aus den vorangegangenen Semestern (digital, analog) - Beispiele aus der Geschichte der Fotografie

Modul BKD 09 – Gestalterische Grundlagen 3

Modulkoordination: Prof. Andreas Bechtold	Beginn: im 3. Semester	Dauer: 1 Semester	
Start: Wintersemester und Sommersemester	ECTS-Punkte: 12	SWS: 10	
Workload in h: 360	Kontaktzeit in h: 150	Selbststudium in h: 210	
Das Modul vermittelt:	1. Fachkompetenz	2. Methodenkompetenz	3. Schlüsselkompetenz
Form der Wissensvermittlung:	<input checked="" type="checkbox"/> Vorlesung <input checked="" type="checkbox"/> Übung <input type="checkbox"/> Labor <input checked="" type="checkbox"/> Selbststudium <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Projektarbeit <input type="checkbox"/> Kolloquium		
Eingangsvoraussetzung: Module BKD 04 und 07	Sinnvoll zu kombinieren mit:		
Prüfungsarten: Studienarbeit, Entwurf, Projektarbeit; Laborarbeit, praktische Arbeit			
Zusammensetzung der Endnote: Gewichtung der benoteten Modulteilprüfungen proportional zu ECTS-Punkten; bestanden oder anerkannt bei unbenoteten Modulteilprüfungen			
Einsatz im Studiengang BKD (Pflichtmodul, Grundstudium)			

Lernziele des Moduls:

- bildkompositorische Grundlagen im 2-D- und 3-D-Bereich erlangen
- Grundlagen schaffen für die Arbeit mit 3-D-Programmen
- Steigerung der dreidimensionalen Vorstellungskraft
- Entwicklung eines narrativen Verständnisses für das Arbeiten mit Bewegtbild und Ton
- erste Kenntnisse in filmischer Dramaturgie erwerben
- Vertiefung des Umgangs mit Schnitt- und Montagetechniken auf dramaturgischer und technischer Ebene
- Fähigkeit zur Entwicklung eines dramaturgischen Paradigmas und dessen filmische Umsetzung
- Erfahrungen sammeln mit der Medienbezogenheit des Schreibens

Veranstaltungen	Art	SWS	ECTS	MTP unbenotet	MTP benotet	Lehrinhalte:
1. VISUALISIERUNG Dipl.-Ing. Philipp Finkbeiner	V, Ü	4	4	S	-	- Bildentwurf, Bildkomposition - Erstellen von digitalen 3-D-Objekten - Animation von Objekten, Typografien, Identifikationselementen - Nutzung von 3-D-Software - digitale Postproduktion, Soundbearbeitung
2. KONSTRUKTIONSLEHRE Dipl.-Des. Stefan Theiss (LB)	V, Ü	2	2	L	-	- Vermittlung der allgemeinen Gestaltungsgrundlagen bei diversen Visualisierungsmethoden - Vertiefung des räumlichen Vorstellungsvermögens anhand von Skizzen und perspektivischen Zeichnungen - Darstellung von dreidimensionalen Zusammenhängen auf der zweidimensionalen Zeichenebene mit Hilfe von Parallelprojektion und Zentralperspektive - Techniken für den Goldenen Schnitt

Modul BKD 09 – Gestalterische Grundlagen 3

Veranstaltungen	Art	SWS	ECTS	MTP		Lehrinhalte:
				unbenotet	benotet	
3. SACH-, MEDIEN- UND FORMATADÄQUATES SCHREIBEN Prof. Dr. Volker Friedrich	V, Ü	2	4	-	5	<ul style="list-style-type: none"> - Überblick über die verschiedenen Kontexte des Schreibens - sachgerechtes Schreiben: Verhältnis von Gegenstand zu Darstellungsform - mediengerechtes Schreiben: Verhältnis von Medium zu Darstellungsform - formatgerechtes Schreiben: Stärken und Schwächen verschiedener Darstellungsformen in wechselnden Kontexten
4. GRUNDLAGEN DES TIMEBASED DESIGN Prof. Andreas Bechtold	V, Ü	2	2	-	L	<ul style="list-style-type: none"> - Kameratechnik, Durchführung und Organisation von Dreharbeiten - Grundlagen des dokumentarischen Arbeitens, der Interviewführung und der klassischen Spielfilmdramaturgie - Storyboard, Einstellungsgrößen, filmische Achsenlehre und die Arbeit mit Licht - Übungen für Schnitt und Mischung - Einführung in die Narration mit Bewegtbild und Ton

Modul BKD 10 – Entwerfen 2

Modulkoordination: Prof. Judith M. Grieshaber	Beginn: im 3. Semester	Dauer: 1 Semester
Start: Wintersemester und Sommersemester	ECTS-Punkte: 8	SWS: 6
Workload in h: 240	Kontaktzeit in h: 90	Selbststudium in h: 150
Das Modul vermittelt:	1. Methodenkompetenz	2. Fachkompetenz
		3. Schlüsselkompetenz
Form der Wissensvermittlung:	<input checked="" type="checkbox"/> Vorlesung <input checked="" type="checkbox"/> Übung <input type="checkbox"/> Labor <input checked="" type="checkbox"/> Selbststudium <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Projektarbeit <input type="checkbox"/> Kolloquium	
Eingangsvoraussetzung: Modul BKD 08	Sinnvoll zu kombinieren mit:	
Prüfungsarten: Studienarbeit, Entwurf, Projektarbeit		
Zusammensetzung der Endnote: Gewichtung proportional zu ECTS-Punkten		
Einsatz im Studiengang BKD (Pflichtmodul, Grundstudium)		

Lernziele des Moduls:

- Erfahrungen sammeln mit formalen Experimenten
- Kenntnisse in Recherche, Analyse und Strukturierung einer komplexen Thematik
- Erweitern der kreativen und gestalterischen Fähigkeiten
- vertiefte Kenntnisse entwickeln im Umgang mit Darstellungsformen

Veranstaltungen	Art	SWS	ECTS	MTP unbenötet	MTP benötet	Lehrinhalte:
1. EINFÜHRUNG IN DAS EXPERIMENTELLE GESTALTEN Prof. Judith M. Grieshaber	V, Ü	3	4	-	5	<ul style="list-style-type: none"> - Einführung in die Aufgabenstellung: „Gestalterisches Experimentieren im Rahmen eines Projektes“ - Anmutungskriterien beim experimentellen Gestalten - interdisziplinäre Gestaltung - Projektpräsentation (Gestaltung)
2. EINFÜHRUNG IN DAS KONZEPTIONELLE GESTALTEN Prof. Judith M. Grieshaber	V, Ü	3	4	-	5	<ul style="list-style-type: none"> - Einführung in die Aufgabenstellung: „Konzeption im Rahmen eines Projektes“ - Anmutungskriterien beim konzeptionellen Gestalten - intermediale Konzeption - Projektpräsentation (Konzept)

Modul BKD 11 – Entwerfen 3

Modulkoordination: Prof. Jo Wickert	Beginn: im 3. Semester	Dauer: 1 Semester
Start: Wintersemester und Sommersemester	ECTS-Punkte: 10	SWS: 9
Workload in h: 300	Kontaktzeit in h: 135	Selbststudium in h: 165
Das Modul vermittelt:	1. Methodenkompetenz	2. Fachkompetenz
		3. Schlüsselkompetenz
Form der Wissensvermittlung:	<input checked="" type="checkbox"/> Vorlesung <input checked="" type="checkbox"/> Übung <input type="checkbox"/> Labor <input checked="" type="checkbox"/> Selbststudium <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Projektarbeit <input type="checkbox"/> Kolloquium	
Eingangsvoraussetzung: Modul BKD 08	Sinnvoll zu kombinieren mit:	
Prüfungsarten: Studienarbeit, Entwurf, Projektarbeit; Laborarbeit, praktische Arbeit		
Zusammensetzung der Endnote: Gewichtung proportional zu ECTS-Punkten		
Einsatz im Studiengang BKD (Pflichtmodul, Grundstudium)		

Lernziele des Moduls:

- Sicherheit beim Einsatz von Interaktion und Bewegtbild in digitalen Medien
- Beherrschen unterschiedlicher Visualisierungsmethoden für Print- und Online-Medien
- Kommunizieren von abstrakten Konzepten mit visuellen Mitteln
- Einsatz einer Vielzahl von unterschiedlichen digitalen Werkzeugen
- Teamarbeit – Aufteilung und Strukturierung komplexer Aufgaben im Team

Veranstaltungen	Art	SWS	ECTS	MTP unbenotet	MTP benotet	Lehrinhalte:
1. INTERFACE DESIGN Prof. Jo Wickert	V, Ü	3	4	-	L	<ul style="list-style-type: none"> - Produktion eines umfangreichen digitalen Projekts im Team - mediengerechte Aufbereitung projektbezogener Inhalte - Elemente der digitalen Produktion wie Flowchart und Storyboard - Produktions- und Animationssoftware für interaktive Medien - Verpackungsdesign und Präsentationsformen für digitale Produkte
2. REALE UND VIRTUELLE INFORMATIONS-RÄUME Dipl.-Ing. Philipp Finkbeiner	V, Ü	4	2	-	S	<ul style="list-style-type: none"> - digitaler Videoschnitt - Compositing - gestalterische Verdichtung des Bewegtbildes - gestalterische Auseinandersetzung und Adaption an das jeweilige Filmformat - Umgang mit Videoschnittsoftware



Modul BKD 11 – Entwerfen 3

Veranstaltungen	Art	SWS	ECTS	MTP		Lehrinhalte:
				unbenotet	benotet	
3. MEHRDIMENSIONALE TYPOGRAFIE Prof. Karin Kaiser	V, Ü	2	4	-	5	<ul style="list-style-type: none">- Einführung in Theorie und Praxis sowie die weiteren Gestaltungs- und Einsatzmöglichkeiten von Typografie- Erweiterung der Typografie um die Dimensionen der Bewegung und Transformation, der Zeit, Rhythmisierung und des dramaturgischen Ablaufs, der Funktionalitäten des Interaktionsdesigns und der weiteren Sinneseindrücke (Ton, Raum, Haptik)- Anfertigung einer Projektarbeit zu einem oder mehreren dieser Bereiche

Modul BKD 12 – Integriertes praktisches Studiensemester

Modulkoordination: Prof. Jo Wickert	Beginn: im 4. Semester	Dauer: 1 Semester	
Start: Wintersemester und Sommersemester	ECTS-Punkte: 30	SWS: 1	
Workload in h: 900	Kontaktzeit in h: 15	Selbststudium in h: 885	
Das Modul vermittelt:	1. Methodenkompetenz	2. Fachkompetenz	3. Schlüsselkompetenz
Form der Wissensvermittlung:	<input checked="" type="checkbox"/> Vorlesung <input checked="" type="checkbox"/> Übung <input type="checkbox"/> Labor <input checked="" type="checkbox"/> Selbststudium <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Projektarbeit <input type="checkbox"/> Kolloquium		
Eingangsvoraussetzung: abgeschlossenes Grundstudium	Sinnvoll zu kombinieren mit:		
Prüfungsarten: Referat; schriftlicher Bericht			
Zusammensetzung der Endnote: bestanden oder anerkannt bei unbenoteten Modulteilprüfungen			
Einsatz im Studiengang BKD (Pflichtmodul, Grundstudium)			

Lernziele des Moduls:

- Erfahrungen sammeln in der Berufspraxis (an 95 Arbeitstagen in einem oder mehreren Unternehmen)
- Überblick gewinnen über die Arbeitsweisen im professionellen gestalterischen Umfeld
- Kennenlernen komplexer beruflicher Gestaltungsaufträge
- die Vielschichtigkeit des Berufsbildes kennenlernen
- Einblicke in Arbeitsabläufe im Team erlangen
- interkulturelle Kompetenz und Fremdsprachen (über Auslandspraktika)

Veranstaltungen	Art	SWS	ECTS	MTP unbenotet	MTP benotet	Lehrinhalte:
1. VORBEREITENDE UND NACHBEREITENDE BLOCKVERANSTALTUNG Prof. Jo Wickert	V, Ü	1	2	R	-	<ul style="list-style-type: none"> - Informationen für Bewerber zu Ablauf und Formalien des Praxisseesters - Formalien und Design der eigenen Bewerbung - Übungen zum Bewerbungsgespräch - Präsentation der Praxissesterberichte
2. AUSBILDUNG IN DER PRAXIS	-	-	28	B	-	

Modul BKD 13 – WP-Modul: Projektbegleitende wissenschaftliche Fächer

Modulkoordination: Prof. Andreas Bechtold	Beginn: im 5. o. 6. Semester	Dauer: 2 Semester	
Start: Wintersemester und Sommersemester	ECTS-Punkte: 12	SWS: 12	
Workload in h: 360	Kontaktzeit in h: 180	Selbststudium in h: 180	
Das Modul vermittelt:	1. Fachkompetenz	2. Methodenkompetenz	3. Schlüsselkompetenz
Form der Wissensvermittlung:	<input checked="" type="checkbox"/> Vorlesung <input checked="" type="checkbox"/> Übung <input checked="" type="checkbox"/> Labor <input checked="" type="checkbox"/> Selbststudium <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Projektarbeit <input type="checkbox"/> Kolloquium		
Eingangsvoraussetzung: keine	Sinnvoll zu kombinieren mit:		
Prüfungsarten: Studienarbeit, Entwurf, Projektarbeit; Laborarbeit, praktische Arbeit; Referat; Leistungsnachweis			
Zusammensetzung der Endnote: Note aus benoteter/benoteten Modulteilprüfung/en; bestanden oder anerkannt bei unbenoteten Modulteilprüfungen			
Einsatz im Studiengang BKD (Wahlpflichtmodul, Hauptstudium)			

Lernziele des Moduls:

- Kenntnisse der gestalterischen Mittel in ihrer filmgeschichtlichen Entwicklung
- Einsicht gewinnen in die Wechselwirkung von Film und Gesellschaft
- Überblick gewinnen über die wichtigsten Medientheorien
- Sensibilisierung für medienrechtliche Probleme
- Problembewusstsein zu urheberrechtlichen Fragestellungen entwickeln
- Kenntnisse über Marketinggrundlagen und -methoden erlangen
- Einsicht entwickeln in die Aufgabenstellung von Rahmen- und Produktionsbedingungen professionellen Schreibens

JEDE VERANSTALTUNG KANN NUR EINMAL BELEGT WERDEN.

ES SIND 12 ECTS-PUNKTE IM 5. UND 6. SEMESTER ZU ERREICHEN.

Veranstaltungen	Art	SWS	ECTS	MTP unbenotet	MTP benotet	Lehrinhalte:
1. FILMGESCHICHTE Prof. Andreas Bechtold	V	1	1	L	-	<ul style="list-style-type: none"> - Filmgeschichte von den Anfängen bis zur Gegenwart - wesentliche Epochen, Entwicklung und Ausbildung verschiedener Genres und Stilformen - Einfluss des Studiosystems und des Fernsehens auf die Welt des Films: Wechselwirkung von Film und Gesellschaft - Klassiker
2. MEDIENTHEORIE Dipl.-Verw.-Wiss. Andreas Maucher (LB)	V	1	2	L	-	<ul style="list-style-type: none"> - Kommunikation und Wahrnehmung: Sherif & Ash und Festingers kognitive Dissonanz - Funktionen der Massenmedien - Kommunikationssoziologie - Probleme der Massenkommunikationsforschung - kollektive Symbolisierungsformen

Modul BKD 13 – WP-Modul: Projektbegleitende wissenschaftliche Fächer

Veranstaltungen	Art	SWS	ECTS	MTP unbenotet	MTP benotet	Lehrinhalte:
3. MASSENKOMMUNIKATION UND MEDIENETHIK Dipl.-Verw.-Wiss. Andreas Maucher (LB)	V	2	1	R	-	<ul style="list-style-type: none"> - mediale Steuerungs- und Manipulationstechniken - Kommunikation im sozialen Raum - Funktionen der Massenmedien - Medien und ihr Effekt auf soziales Handeln - politische Propaganda - Grundlagen der Medienethik
4. RECHT Dr. Ralf Klühe (LB)	V	2	2	R	-	<ul style="list-style-type: none"> - Einführung in die Grundlagen des gewerblichen Rechtsschutzes, Urheberrechts, Wettbewerbsrechts und des Rechts der neuen Medien - Überblick über die wichtigsten Schutzrechte im Bereich Kommunikation, Werbung und Marketing - Erläuterung aktueller rechtlicher Anforderungen und Grenzen bei Gestaltungen, Konzeptionen und Darstellungsformen anhand von Beispielen
5. MARKETING Prof. Bernd Jahnke	V	2	2	-	S	<ul style="list-style-type: none"> - Grundlagen des Marketings - Marketinginstrumente - Märkte - Nachfrage - Marketingprozess - Marketingorganisation - Marketingpraxis - Tendenzen - praktische Marketingübung

Modul BKD 13 – WP-Modul: Projektbegleitende wissenschaftliche Fächer

Veranstaltungen	Art	SWS	ECTS	Lehrinhalte:		
				MTP unbenotet	MTP benotet	
<p>6.</p> <p>PROFESSIONELLES SCHREIBEN</p> <p><i>(obligatorisch)</i></p> <p>Prof. Dr. Volker Friedrich</p>	V, Ü	4	4	L	-	<ul style="list-style-type: none"> - Grundlagen der Redaktions- und Lektoratsarbeit - Grundlagen des professionellen Schreibens - Grundlagen der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit (»Public Relation«) - Grundlagen des Schreibens in vernetzten, digitalen Systemen und in „Hypertext“ - Darlegung entsprechender Berufs- und Aufgabenfelder - Fallbeispiele und Übungen zu diesen Aufgaben
<p>7.</p> <p>ANGEBOT DES BACHELORSTUDIENGANGS ARCHITEKTUR</p> <p>N.N.</p>	L, V, Ü	2	2	X	X	<ul style="list-style-type: none"> - Es können bis zu 2 ECTS-Punkte aus dem Angebot des Bachelorstudiengangs Architektur erworben werden. <p>ÖKOLOGIE</p> <ul style="list-style-type: none"> - Grundbegriffe der Nachhaltigkeit und der ökologischen Planung - Schadstoffe und Schadwirkungen in der Umwelt, Natur- und Kulturlandschaft <p>ARCHITEKTUR, RAUM UND SOZIOLOGIE</p> <ul style="list-style-type: none"> - Fragen der sozialwissenschaftlichen Ansätze bearbeiten - Untersuchung der gesellschaftliche Verankerung der architektonischen Aufgabenstellungen <p>PROFESSIONAL ENGLISH</p> <ul style="list-style-type: none"> - Vermittlung von kommunikativer Kompetenz in der Fremdsprache Englisch - Erarbeiten und Halten von fachbezogenen Vorträgen (presentations) - Diskussion fachbezogener Themen (meetings) - kommunikatives Verhalten in sozialen Situationen (socializing) <p>BAUGESCHICHTE 1</p> <ul style="list-style-type: none"> - Grundzüge der abendländischen Architektur - Baukunst der griechischen und römischen Antike bis zum 19.Jahrhundert - Auswirkungen auf die Architektur der jeweils folgenden Epochen

Modul BKD 14 – WP-Modul: Projektbegleitende gestalterische und technische Grundlagen

Modulkoordination: Prof. Valentin Wormbs	Beginn: im 5. o. 6. Semester	Dauer: 2 Semester
Start: Wintersemester und Sommersemester	ECTS-Punkte: 6	SWS: 6
Workload in h: 180	Kontaktzeit in h: 90	Selbststudium in h: 90
Das Modul vermittelt:	1. Fachkompetenz	2. Methodenkompetenz 3. Schlüsselkompetenz
Form der Wissensvermittlung:	<input checked="" type="checkbox"/> Vorlesung <input checked="" type="checkbox"/> Übung <input checked="" type="checkbox"/> Labor <input checked="" type="checkbox"/> Selbststudium <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Projektarbeit <input type="checkbox"/> Kolloquium	
Eingangsvoraussetzung: keine	Sinnvoll zu kombinieren mit:	
Prüfungsarten: Laborarbeit, praktische Arbeit; Leistungsnachweis		
Zusammensetzung der Endnote: Note aus benoteter Modulteilprüfung; bestanden oder anerkannt bei unbenoteten Modulteilprüfungen		
Einsatz im Studiengang BKD (Wahlpflichtmodul, Hauptstudium)		

Lernziele des Moduls:

- vertiefende Kenntnisse gewinnen in der digitalen Produktionstechnik
- vertiefende Kenntnisse gewinnen in der analogen Produktionstechnik
- Produktionsprozesse planen lernen
- Kenntnisse erwerben über die Problematik der Visualisierung komplexer Sachverhalte

JEDE VERANSTALTUNG KANN NUR EINMAL BELEGT WERDEN.

ES SIND 6 ECTS-PUNKTE IM 5. UND 6. SEMESTER ZU ERREICHEN.

Veranstaltungen	Art	SWS	ECTS	MTP unbenotet	MTP benotet	Lehrinhalte:
1. SCHNITTECHNIK UND SOUND Dipl.-Ing. Philipp Finkbeiner	L, Ü	2	2	L	-	<ul style="list-style-type: none"> - digitaler Videoschnitt und Tonbearbeitung - spezielle Probleme des digitalen Videoschnitts - Einsatz von O-Tönen und Musik als Elemente der Gestaltung - Überblick über den Postproduktions-Workflow - Filmformate und Codes
2. DIGITALE UND ANALOGE PRODUKTION Prof. Valentin Wormbs Prof. Jo Wickert	V	2	2	L	-	<ul style="list-style-type: none"> - Produktionsprozess - Projektplanung - Datenorganisation und Datensicherung - Qualitätsmanagement - analoge Produktionsverfahren und Druckstandards - Ressourcenplanung und Budgetierung - Haftungsfragen

Modul BKD 14 – WP-Modul: Projektbegleitende gestalterische und technische Grundlagen

Veranstaltungen	Art	SWS	ECTS	MTP unbenotet	MTP benotet	Lehrinhalte:
3. WISSENSDOKUMENTATION UND VISUALISIERUNG Prof. Karin Kaiser	V, Ü	2	2	L	-	<ul style="list-style-type: none"> - Darstellungsformen von Informationsgrafik bis zur freien Illustration - Übungen zur technischen Gestaltungskompetenz - anschauliche Wissensvermittlung und visuelle Sprache
4. ANGEBOT DES BACHELORSTUDIENGANGS ARCHITEKTUR N.N.	L, V, Ü	2	2	X	X	<ul style="list-style-type: none"> - Es können bis zu 2 ECTS-Punkte aus dem Angebot des Bachelorstudiengangs Architektur erworben werden. Wahlangebote siehe Modul 13.

Modul BKD 15 – WP-Projektmodul: Entwerfen 4

Modulkoordination: Prof. Jo Wickert	Beginn: im 5. o. 6. Semester	Dauer: 2 Semester	
Start: Wintersemester und Sommersemester	ECTS-Punkte: 20	SWS: 12	
Workload in h: 600	Kontaktzeit in h: 180	Selbststudium in h: 420	
Das Modul vermittelt:	1. Fachkompetenz	2. Methodenkompetenz	3. Schlüsselkompetenz
Form der Wissensvermittlung:	<input checked="" type="checkbox"/> Vorlesung <input checked="" type="checkbox"/> Übung <input type="checkbox"/> Labor <input checked="" type="checkbox"/> Selbststudium <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Projektarbeit <input type="checkbox"/> Kolloquium		
Eingangsvoraussetzung: keine	Sinnvoll zu kombinieren mit:		
Prüfungsarten: Studienarbeit, Entwurf, Projektarbeit			
Zusammensetzung der Endnote: Note aus benoteter Modulteilprüfung			
Einsatz im Studiengang BKD (Wahlpflichtmodul, Hauptstudium)			

Lernziele des Moduls:

- Kompetenz zur systematischen Ein- und Zuordnung von gestalterischen und strategischen Positionen erwerben
- kompetenter Umgang mit Methoden und Praktiken zur Strukturierung von Inhalten
- beratende und konzeptionelle Kompetenzen aneignen
- fortgeschrittene praktische Entwurfs- und Konzeptionskompetenzen erwerben
- Kompetenzen im cross-medialen und interdisziplinären Denken entwickeln
- Erfahrungen sammeln im Projektmanagement
- Argumentations- und Präsentationsfähigkeiten weiterentwickeln
- interdisziplinäres Denken für komplexe Aufgaben einsetzen lernen
- Erweitern des methodischen Repertoires
- Befähigung zum kritischen gestalterischen Diskurs

JE SEMESTER EIN PROJEKT AUS DEM WAHLANGEBOT

Veranstaltungen	Art	SWS	ECTS	MTP unbenotet	MTP benotet
1. CORPORATE COMMUNICATION Prof. Michele Baviera	V, Ü	6	10	-	S

Lehrinhalte:

- Vertiefung der erlernten typografischen Techniken aus dem 1. und 2. Semester durch Erarbeiten eines berufsbezogenen Corporate Design
- Geschäftsdrucksachen, Beschriftungen für Firmengebäude und Firmenfahrzeuge, Ephemerias und Internetauftritte für ausgewählte Berufsfelder
- konzeptionelle Aufbereitung komplexer Problemstellungen der Unternehmenskommunikation
- Erarbeitung gestalterischer Lösungsansätze

Modul BKD 15 – WP-Projektmodul: Entwerfen 4

Veranstaltungen	Art	SWS	ECTS	MTP		Lehrinhalte:
				unbenotet	benotet	
2. EDITORIAL DESIGN Prof. Karin Kaiser	V, Ü	6	10	-	5	<ul style="list-style-type: none"> - theoretische und praktische Einführung in die dramaturgische gestalterische Aufbereitung und Inszenierung von Inhalten im Bereich der redaktionellen Medien - Vermittlung von Aufbauwissen zu Entwurf und Konzeption im Editorial Design (programmiertes Gestalten und Arbeit mit komplexen Rastern, Lesetypografie und Ausdruckstypografie, Strukturierung und Informationsebenen, Informationsdesign und Bildlayout) - Umsetzung in praktischen Übungen - spezifische Medienkunde
3. KOMMUNIKATIONS-PROGRAMME Prof. Judith M. Grieshaber	V, Ü	6	10	-	5	<ul style="list-style-type: none"> - Entwickeln von neuen Formensprachen - Erstellen von Kommunikationskonzepten für kulturelle und gesellschaftliche Aufgaben - Einführung in die interkulturelle Theorie anhand der gängigen kulturgeneralistischen Standards - Konzeptentwicklung und Präsentation - mediengerechte Umsetzung und Herstellung in Film, Buch, Ausstellung
4. INFORMATIONSSARCHITEKTUR Prof. Brian Switzer	V, Ü	6	10	-	5	<ul style="list-style-type: none"> - Strukturierung und Gestaltung von komplexen Informationsaufgaben - Informationsarchitektur für Gegenstände (z. B. Funktionsbeschreibung, Bedienungsanleitung) - Informationsarchitektur im Raum (z. B. Navigationshilfe) - Informationsdarstellung im Raum - Interaktion von Raum und Information - Umsetzung von Informationsarchitektur in unterschiedlichen Medien - Projektsteuerung und Management in mittelgroßen Teams

Modul BKD 16 – WP-Projektmodul: Entwerfen 5

Modulkoordination: Prof. Jo Wickert	Beginn: im 5. o. 6. Semester	Dauer: 2 Semester	
Start: Wintersemester und Sommersemester	ECTS-Punkte: 20	SWS: 12	
Workload in h: 600	Kontaktzeit in h: 180	Selbststudium in h: 420	
Das Modul vermittelt:	1. Fachkompetenz	2. Methodenkompetenz	3. Schlüsselkompetenz
Form der Wissensvermittlung:	<input checked="" type="checkbox"/> Vorlesung <input checked="" type="checkbox"/> Übung <input type="checkbox"/> Labor <input checked="" type="checkbox"/> Selbststudium <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Projektarbeit <input type="checkbox"/> Kolloquium		
Eingangsvoraussetzung: keine	Sinnvoll zu kombinieren mit:		
Prüfungsarten: Studienarbeit, Entwurf, Projektarbeit			
Zusammensetzung der Endnote: Gewichtung proportional zu ECTS-Punkten			
Einsatz im Studiengang BKD (Wahlpflichtmodul, Hauptstudium)			

Lernziele des Moduls:

- Kompetenz zur systematischen Ein- und Zuordnung von gestalterischen und strategischen Positionen erwerben
- kompetenter Umgang mit Methoden und Praktiken zur Strukturierung von Inhalten
- beratende und konzeptionelle Kompetenzen aneignen
- fortgeschrittene praktische Entwurfs- und Konzeptionskompetenzen erwerben
- Kompetenzen im cross-medialen und interdisziplinären Denken entwickeln
- Erfahrungen sammeln im Projektmanagement
- Argumentations- und Präsentationsfähigkeiten weiterentwickeln
- interdisziplinäres Denken für komplexe Aufgaben einsetzen lernen
- Erweitern des methodischen Repertoires
- Befähigung zum kritischen gestalterischen Diskurs

JE SEMESTER EIN PROJEKT AUS DEM WAHLANGEBOT

Veranstaltungen	Art	SWS	ECTS	MTP unbenotet	MTP benotet	Lehrinhalte:
1. TIMEBASED DESIGN Prof. Andreas Bechtold	V, Ü	6	10	-	S	<ul style="list-style-type: none"> - Dreh eines Films - Analyse von Imagefilmen und Dokumentarfilmen - Drehbuchdramaturgie nach Syd Field (Drei-Akte-Schema und Plotpoints) - Einstellungsgrößen, filmische Achse - Kategorien des filmischen Denkens - Arbeit mit der Kamera - Arbeit mit Ton - Verfassen eines Storyboards - Vermittlung von Montagetechnik (Parallelmontage, Kontrastmontage usw.) und Schnitttechnik - Postproduktion (Mischung, Titlung und Farbkorrektur)

Modul BKD 16 – WP-Projektmodul: Entwerfen 5

Veranstaltungen	Art	SWS	ECTS	MTP		Lehrinhalte:
				unbenotet	benotet	
2. INTERFACE DESIGN Prof. Jo Wickert	V, Ü	6	10	-	5	<ul style="list-style-type: none"> - Abbildung von Marken in digitalen Medien - Untersuchung von Online-Marken - Methoden der Strukturierung redaktioneller Inhalte für digitale Medien - spezielle Probleme der Informationsarchitektur bei der Entwicklung digitaler Applikationen - gestalterische Fragen der Entwicklung und Realisierung komplexer digitaler Applikationen - Methoden und Praktiken zur Strukturierung von Inhalten für digitale Medien - Methoden zum Aufbau und Design für digitale Applikationen - Überblick gewinnen über die spezifischen Aufgaben in vernetzten digitalen Systemen - Produktion von Prototypen - Umgang mit Metaphern und Typografie in digitalen Medien
3. IMAGE DESIGN Prof. Valentin Wormbs	V, Ü	6	10	-	5	<ul style="list-style-type: none"> - künstlerische Bildkonzepte und Verfahren - Wechselwirkungen zwischen Fotografie und anderen gestalterischen Ausdrucksformen, z. B. Film, Literatur, Musik - Einsatzmöglichkeiten spezieller Kamerateypen (z. B. Mittel- und Großformatkamera) - fortgeschrittene Beleuchtungstechnik im Studio und draußen - Fine-Art-Printing und andere (Edel-)Druckverfahren - visuelle Identität mit fotografischen und anderen bildnerischen Mitteln - Entwurf und Umsetzung einer geeigneten fotografischen Bildsprache für neu zu schaffende Bilder - Möglichkeiten der Einbindung von heterogenem, vorhandenem Bildmaterial in ein stringentes visuelles Konzept

Modul BKD 17 – Projektbegleitende soziale Kompetenz

Modulkoordination: Prof. Brian Switzer	Beginn: im 6. o. 7. Semester	Dauer: 2 Semester
Start: Wintersemester und Sommersemester	ECTS-Punkte: 8	SWS: ≥8
Workload in h: >=240	Kontaktzeit in h: ≥120	Selbststudium in h: ≥120
Das Modul vermittelt:	1. Schlüsselkompetenz	2. Methodenkompetenz
		3. Fachkompetenz
Form der Wissensvermittlung:	<input checked="" type="checkbox"/> Vorlesung <input checked="" type="checkbox"/> Übung <input type="checkbox"/> Labor <input checked="" type="checkbox"/> Selbststudium <input checked="" type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Projektarbeit <input type="checkbox"/> Kolloquium	
Eingangsvoraussetzung: keine	Sinnvoll zu kombinieren mit:	
Prüfungsarten: Leistungsnachweis; Laborarbeit, praktische Arbeit; Referat; schriftlicher Bericht		
Zusammensetzung der Endnote: ggf. Gewichtung der benoteten Modulteilprüfung/en proportional zu ECTS-Punkten; bestanden oder anerkannt bei unbenoteten Modulteilprüfungen		
Einsatz im Studiengang BKD (Wahlpflichtmodul, Hauptstudium)		

Lernziele des Moduls:

- soziale Kompetenzen im Zusammenhang großer Gestaltungsprojekte einüben
- Kompetenzen zum gelungenen Einstieg in das zukünftige Berufsleben entwickeln
- Soft Skills in Rhetorik ausbauen
- Selbstständigkeit bei der Erschließung eines komplexen Themengebiets trainieren
- Einblick in Methoden und Sichtweisen anderer Disziplinen gewinnen
- Kompetenzen in Selbst- und Zeitmanagement vertiefen
- Kenntnisse der Probleme interkultureller Kommunikation vertiefen und in Handlungsszenarios anwenden lernen
- Allgemeinbildung zu verbreitern

JEDE VERANSTALTUNG KANN NUR EINMAL BELEGT WERDEN.

ES SIND 8 ECTS-PUNKTE IM 6. UND 7. SEMESTER ZU ERREICHEN.

Veranstaltungen	Art	SWS	ECTS	MTP unbenotet	MTP benotet	Lehrinhalte:
1. BLOCKWOCHE: WORKSHOP, EXKURSION <i>(obligatorisch)</i> X	X	≥2	2	X	X	- ein Angebot aus der Blockwoche bzw. aus den Exkursionen wird gewählt - Workshops bieten die Möglichkeit, in Form eines Intensivkurses in aktivierender Form Inhalte aufzuarbeiten oder Projekte umzusetzen, die so in der Lehre keine oder wenig Berücksichtigung finden - Exkursionen führen zu Orten, die aus dem Blickwinkel des Designs oder der Architektur aus aktuellen, kulturellen oder geschichtlichen Gründen bedeutsam sind
2. STUDIUM GENERALE <i>(obligatorisch)</i> X	X	≥2	2	X	X	- aus den fächerübergreifenden Angeboten der Hochschule Konstanz wie auch aus dem Studium generale der Hochschule und anderer Hochschulen werden Angebote belegt - Studierende haben die Möglichkeit, Ihre bestehenden Interessen zu vertiefen oder ein neues Fachgebiet kennen zu lernen

Modul BKD 17 – Projektbegleitende soziale Kompetenz

Veranstaltungen	Art	SWS	ECTS	MTP		Lehrinhalte:
				unbenotet	benotet	
3. BERUFSFELD, PROJEKTMANAGEMENT Prof. Brian Switzer	S, Ü	2	2	L	-	<ul style="list-style-type: none"> - Hilfestellung beim Übergang zum Berufsleben - Austausch mit externen Referenten aus der Wirtschaft - Bewerbung, Existenzgründung, Entgeltberechnung, Akquisition, Auftragsabwicklung und Designmanagement
4 TEAMWORK, PROJEKTMANAGEMENT Prof. Brian Switzer	Ü	1	1	L	-	<ul style="list-style-type: none"> - Projektsteuerung und Management in mittelgroßen Teams - Instrumente und Software zur Projektsteuerung - kommunikative Kompetenzen und Rollenverteilung
5. INTERKULTURELLE KOMMUNIKATION Dr. Harald Felgner (LB)	V	1	1	R	-	<ul style="list-style-type: none"> - Wahrnehmung im interkulturellen Kontext - Planung von interkultureller Projektarbeit - praktisches Handeln im interkulturellen Zusammenhang

Modul BKD 18 – Bachelorseminar

Modulkoordination: Prof. Dr. Volker Friedrich	Beginn: im 7. Semester	Dauer: 1 Semester
Start: Wintersemester und Sommersemester	ECTS-Punkte: 8	SWS: 6
Workload in h: 240	Kontaktzeit in h: 90	Selbststudium in h: 150
Das Modul vermittelt:	1. Methodenkompetenz	2. Fachkompetenz
		3. Schlüsselkompetenz
Form der Wissensvermittlung:	<input type="checkbox"/> Vorlesung <input type="checkbox"/> Übung <input type="checkbox"/> Labor <input checked="" type="checkbox"/> Selbststudium <input checked="" type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Projektarbeit <input type="checkbox"/> Kolloquium	
Eingangsvoraussetzung: keine	Sinnvoll zu kombinieren mit:	
Prüfungsarten: schriftlicher Bericht		
Zusammensetzung der Endnote: bestanden oder anerkannt bei unbenoteter Modulteilprüfung		
Einsatz im Studiengang BKD (Pflichtmodul, Hauptstudium)		

Lernziele des Moduls:

- etwaige Wissenslücken schließen
- Kritik- und Selbstkritikfähigkeit trainieren und steigern

Veranstaltungen	Art	SWS	ECTS	MTP unbenotet	MTP benotet	Lehrinhalte:
1. BACHELORSEMINAR (REPETITORIUM)	-	6	8	B	-	<ul style="list-style-type: none"> - Diskussion wesentlicher Lehrinhalte aus diversen Fachgebieten - Wiederholung wichtiger Lehreinheiten in komprimierter Form - Intensivkurse als Angebote, Wissen verfestigen



Modul BKD 19 – Bachelorarbeit

Modulkoordination: Prof. Jo Wickert

Beginn: im 7. Semester

Dauer: 1 Semester

Start: Wintersemester und Sommersemester

ECTS-Punkte: 12

SWS: -

Workload in h: 360

Kontaktzeit in h: 0

Selbststudium in h: 360

Das Modul vermittelt: 1. Fachkompetenz

2. Methodenkompetenz

3. Schlüsselkompetenz

Form der Wissensvermittlung: Vorlesung Übung Labor Selbststudium Seminar Projektarbeit Kolloquium

Eingangsvoraussetzung: sämtliche Prüfungen bis zum 6. Sem. Sinnvoll zu kombinieren mit:

Prüfungsarten: Bachelorarbeit (gestalterische Arbeit und deren wissenschaftliche Dokumentation)

Zusammensetzung der Endnote: Durchschnitt der von den Prüfern vergebenen Noten für die Bachelorarbeit

Einsatz im Studiengang BKD (Pflichtmodul, Hauptstudium)

Lernziele des Moduls:

- sich die Fähigkeit anzueignen, innerhalb einer Frist von drei Monaten ein komplexes Projekt aus dem Bereich des Kommunikationsdesigns selbständig nach wissenschaftlichen und gestalterischen Methoden zu erarbeiten

Veranstaltungen	Art	SWS	ECTS	MTP unbenotet	MTP benotet
1. BACHELORARBEIT	-	-	12	-	S

Lehrinhalte:

- Erarbeitung einer gestalterischen Arbeit und deren wissenschaftlicher Dokumentation

Modul BKD 20 – Mündliche Bachelorprüfung

Modulkoordination: Prof. Jo Wickert

Beginn: im 7. Semester

Dauer: 1 Semester

Start: Wintersemester und Sommersemester

ECTS-Punkte: 4

SWS: -

Workload in h: 120

Kontaktzeit in h: 0

Selbststudium in h: 120

Das Modul vermittelt: 1. Fachkompetenz

2. Methodenkompetenz

3. Schlüsselkompetenz

Form der Wissensvermittlung: Vorlesung Übung Labor Selbststudium Seminar Projektarbeit Kolloquium

Eingangsvoraussetzung: Alle Modulprüfungen bis 6. Sem

Sinnvoll zu kombinieren mit:

Prüfungsarten: Mündliche Prüfung (20 bis 30 Minuten)

Zusammensetzung der Endnote: Durchschnitt der von den Prüfern vergebenen Noten für die mündliche Bachelorprüfung

Einsatz im Studiengang BKD (Pflichtmodul, Hauptstudium)

Lernziele des Moduls:

- Nachweis der durch das Studium erreichten Qualifikation
- Präsentation zur Bachelorarbeit (gestalterische Arbeit und deren wissenschaftliche Dokumentation)

Veranstaltungen	Art	SWS	ECTS	MTP unbenotet	MTP benotet
1. PRÄSENTATION UND MÜNDLICHE PRÜFUNG	-	-	4	-	M 20-30

Lehrinhalte:

- Zusammenführung des in den einzelnen Modulen erworbenen Wissens
- Studierende stellen sich den Fragen der Prüfer



HOCHSCHULE KONSTANZ TECHNIK, WIRTSCHAFT UND GESTALTUNG
UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES

MODULHANDBUCH

MASTERSTUDIENGANG KOMMUNIKATIONSDESIGN (MKD)

Modul MKD 01 – Potenzialanalyse und Potenzialentwicklung

Modulkoordination: Prof. Brian Switzer	Beginn: im 1. Semester	Dauer: 1 Semester	
Start: Wintersemester und Sommersemester	ECTS-Punkte: 4	SWS: 3	
Workload in h: 120	Kontaktzeit in h: 45	Selbststudium in h: 75	
Das Modul vermittelt:	1. Schlüsselkompetenz	2. Fachkompetenz	3. Methodenkompetenz
Form der Wissensvermittlung:	<input type="checkbox"/> Vorlesung <input checked="" type="checkbox"/> Übung <input type="checkbox"/> Labor <input checked="" type="checkbox"/> Selbststudium <input checked="" type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Projektarbeit <input type="checkbox"/> Kolloquium		
Eingangsvoraussetzung: keine	Sinnvoll zu kombinieren mit:		

Prüfungsarten: Studienarbeit, Entwurf, Projektarbeit

Unbenotete Modulprüfung

Einsatz in den Studiengängen MKD (Pflichtmodul)

Lernziele des Moduls:

- individuelle Vorkenntnisse und Potenziale bewusst machen
- individuellen Plan für das Selbststudium entwickeln
- Fachterminologie vertiefen
- Ideen zu aktuellen Fragen des Designs formulieren und in Konzepte und Präsentationen überführen können

Veranstaltungen	Art	SWS	ECTS	Lehrinhalte:
ASSESSMENT Prof. Brian Switzer	S	1	2	<ul style="list-style-type: none"> - gemeinsam mit den Lehrenden schätzen die Studierenden ihren fachlichen Wissens- und Erfahrungsstand ein - Möglichkeiten, die eigene gestalterische Entwicklung voranzubringen, werden diskutiert - ein individueller Plan für das Selbststudium wird entwickelt
DESIGNKOLLOQUIUM Prof. Brian Switzer	K	1	1	<ul style="list-style-type: none"> - aktuelle Themen aus Designforschung und Designentwicklung werden vorgestellt und diskutiert
SCHREIB- UND PRÄSENTATIONSRHETORIK Prof. Dr. Volker Friedrich	Ü	1	1	<ul style="list-style-type: none"> - Übungen zur Schreibrhetorik (Erarbeiten und Schreiben von Konzepten und Präsentationen) - Übungen zur Präsentationsrhetorik (Präsentationstechniken, -aufbau und -dramaturgie)



Modul MKD 02 – Design und FuE (Forschung und Entwicklung)

Modulkoordination: Prof. Karin Kaiser	Beginn: im 1. Semester	Dauer: 1 Semester
Start: Wintersemester und Sommersemester	ECTS-Punkte: 10	SWS: 6
Workload in h: 300	Kontaktzeit in h: 90	Selbststudium in h: 210
Das Modul vermittelt:	1. Fachkompetenz	2. Methodenkompetenz
		3. Schlüsselkompetenz
Form der Wissensvermittlung:	<input checked="" type="checkbox"/> Vorlesung <input checked="" type="checkbox"/> Übung <input type="checkbox"/> Labor <input checked="" type="checkbox"/> Selbststudium <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Projektarbeit <input type="checkbox"/> Kolloquium	
Eingangsvoraussetzung: keine	Sinnvoll zu kombinieren mit:	

Prüfungsarten: Studienarbeit, Entwurf, Projektarbeit

Benotete Modulprüfung

Einsatz in den Studiengängen MKD (Pflichtmodul)

Lernziele des Moduls:

- vertraut werden mit aktuellen Fragen und Methoden aus Wissenschaft und Designforschung und -entwicklung
- diese Methoden theoretisch und praktisch für die gestalterische Arbeit nutzbar machen können
- vertraut werden mit diversen Rechertechniken

Veranstaltungen	Art	SWS	ECTS	Lehrinhalte:
PROJEKT ZU DESIGN-FORSCHUNG UND -ENTWICKLUNG Prof. Karin Kaiser	Ü	3	6	- Methoden der Designforschung und -entwicklung werden in einem Gestaltungsprojekt geübt und angewendet
METHODEN DER DESIGN-FORSCHUNG UND -ENTWICKLUNG Prof. Dr. Volker Friedrich Prof. Brian Switzer	V	2	3	- allgemeine Wissenschaftstheorie - Einführung in die empirische Sozialforschung und ihre Methoden - Methoden der Designforschung, ihre Theorie, Geschichte, Entwicklung und Anwendungsgebiete
RECHERCHETECHNIKEN Prof. Dr. Volker Friedrich	Ü	1	1	- wissenschaftliche Rechertechniken - journalistische Rechertechniken - Datenbankrecherche

Modul MKD 03 – Design und Strategie

Modulkoordination: Prof. Brian Switzer	Beginn: im 1. Semester	Dauer: 1 Semester	
Start: Wintersemester und Sommersemester	ECTS-Punkte: 10	SWS: 7	
Workload in h: 300	Kontaktzeit in h: 105	Selbststudium in h: 195	
Das Modul vermittelt:	1. Fachkompetenz	2. Methodenkompetenz	3. Schlüsselkompetenz
Form der Wissensvermittlung:	<input type="checkbox"/> Vorlesung <input checked="" type="checkbox"/> Übung <input type="checkbox"/> Labor <input checked="" type="checkbox"/> Selbststudium <input checked="" type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Projektarbeit <input type="checkbox"/> Kolloquium		
Eingangsvoraussetzung: keine	Sinnvoll zu kombinieren mit:		

Prüfungsarten: Studienarbeit, Entwurf, Projektarbeit; Referat

Benotete Modulprüfung

Einsatz in den Studiengängen MKD (Pflichtmodul)

Lernziele des Moduls:

- Design als Strategie begreifen und entsprechend anwenden
- die Steuerung komplexer Projekte übernehmen
- Führungsaufgaben erfüllen
- analytisch diverse Einflüsse auf das Design für designstrategisches Vorgehen nutzen

Veranstaltungen	Art	SWS	ECTS	Lehrinhalte:
PROJEKT ZU DESIGNSTRATEGIEN Prof. Brian Switzer	Ü	3	6	<ul style="list-style-type: none"> - Designstrategien werden projektbezogen entwickelt, angewandt und bewertet - Einführung in die Steuerung von Designprojekten - Aufgabenstellungen bei der Leitung von Team
DESIGNSTRATEGIEN UND IHRE METHODEN Prof. Brian Switzer Prof. Andreas Bechtold	S	2	2	<ul style="list-style-type: none"> - Einführung in Strategien aus den Bereichen Planung, Steuerung und Designentwicklung - Analyse verschiedener Designstrategien für komplexe Projekte in Unternehmen - Analyse verschiedener Designstrategien für komplexe Projekte in Institutionen und Organisationen - Kriterien für den sinnvollen Einsatz von Designstrategien
»HUMAN FACTORS« UND »USABILITY« IM DESIGN Prof. Dr. Michael Burmester (LB)	S	2	2	<ul style="list-style-type: none"> - ergonomische, psychologische, soziale und kulturelle Faktoren im Design - deren Auswirkungen auf die Adaption von Designprodukten (»usability«) - ihr analytischer Einsatz im Gestaltungsprozess

Modul MKD 04 – Design und Marketing

Modulkoordination: Prof. Bernd Jahnke	Beginn: im 1. Semester	Dauer: 1 Semester	
Start: Wintersemester und Sommersemester	ECTS-Punkte: 6	SWS: 6	
Workload in h: 180	Kontaktzeit in h: 90	Selbststudium in h: 90	
Das Modul vermittelt:	1. Methodenkompetenz	2. Fachkompetenz	3. Schlüsselkompetenz
Form der Wissensvermittlung:	<input checked="" type="checkbox"/> Vorlesung <input checked="" type="checkbox"/> Übung <input type="checkbox"/> Labor <input checked="" type="checkbox"/> Selbststudium <input checked="" type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Projektarbeit <input type="checkbox"/> Kolloquium		
Eingangsvoraussetzung: keine	Sinnvoll zu kombinieren mit:		

Prüfungsarten: Referat; Klausur; schriftlicher Bericht

Benotete Modulprüfung

Einsatz in den Studiengängen MKD (Pflichtmodul)

Lernziele des Moduls:

- mit ökonomischen Begriffen fachgerecht umgehen
- Verständnis für ökonomische Zusammenhänge der Unternehmenskommunikation gewinnen
- die Einbettung von Design in wirtschaftliche Zusammenhänge erkennen
- aktuelle Methoden des Marketings und Instrumente der Public Relations kritisch beurteilen und strategisch und situationsadäquat einsetzen

Veranstaltungen	Art	SWS	ECTS	Lehrinhalte:
WIRTSCHAFT UND MARKETING Prof. Bernd Jahnke	V	2	2	<ul style="list-style-type: none"> - Basiswissen zur Makroökonomie - Basiswissen zur Mikroökonomie - Grundlagen des Marketings - Unternehmenskommunikation und ihre Beziehungen zum Kommunikationsdesign
AKTUELLE METHODEN DES MARKETINGS Prof. Bernd Jahnke	Ü	2	2	<ul style="list-style-type: none"> - Übungen zu aktuellen Methoden des Marketings - virales Marketing - Dialogmarketing - Trendforschung
ÖFFENTLICHKEITSARBEIT Prof. Dr. Volker Friedrich	S	2	2	<ul style="list-style-type: none"> - Theorien der Öffentlichkeitsarbeit - Praxis der Public Relations - Konzeptionstechnik für PR-Kampagnen - Analyse von »best-practise«-Beispielen

Modul MKD 05 – Designrhetorik

Modulkoordination: Prof. Valentin Wormbs	Beginn: im 2. Semester	Dauer: 1 Semester	
Start: Wintersemester und Sommersemester	ECTS-Punkte: (10)	SWS: (7)	
Workload in h: 300	Kontaktzeit in h: 105	Selbststudium in h: 195	
Das Modul vermittelt:	1. Fachkompetenz	2. Methodenkompetenz	3. Schlüsselkompetenz
Form der Wissensvermittlung:	<input checked="" type="checkbox"/> Vorlesung <input checked="" type="checkbox"/> Übung <input type="checkbox"/> Labor <input checked="" type="checkbox"/> Selbststudium <input checked="" type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Projektarbeit <input type="checkbox"/> Kolloquium		
Eingangsvoraussetzung: keine	Sinnvoll zu kombinieren mit:		

Prüfungsarten: Studienarbeit, Entwurf, Projektarbeit

Benotete Modulprüfung

Einsatz in den Studiengängen MKD (Wahlpflichtmodul; es wird Modul 5 und/oder Modul 6 angeboten).

Lernziele des Moduls:

- Designsprachen und ihre rhetorischen Bezüge erproben
- semiotisches und bildtheoretisches Wissen vertiefen und für den Gestaltungsprozess nutzbar machen
- kommunikations- und medientheoretische Kenntnisse im Kontext des Designs einbetten

Veranstaltungen	Art	SWS	ECTS	Lehrinhalte:
PROJEKT ZUR DESIGNRHETORIK Prof. Valentin Wormbs	Ü	3	6	- Gestaltungsprojekt zu Sprachen und zur Rhetorik des Designs
SEMIOTIK UND BILDTHEORIE Prof. Valentin Wormbs	V	2	2	- Semiotik als Grundlagentheorie für den Gestaltungsprozess - aktuelle Aspekte der Zeichentheorie - Bildtheorie im designgeschichtlichen und designtheoretischen Kontext - aktuelle Aspekte der Bildrhetorik und ihre Bedeutung für die Analyse und Entwicklung von crossmedialen Gestaltungsprozessen - aktuelle Aspekte der Bildwissenschaft
KOMMUNIKATIONS- UND MEDIENTHEORIE Prof. Valentin Wormbs	S	2	2	- Vertiefung kommunikations- und medientheoretischer Aspekte des Designs - aktuelle Entwicklungen in der Kommunikations- und Medientheorie - Rhetorik als Kommunikationstheorie - Medienethik im medientheoretischen Kontext

Modul MKD 06 – Designethik

Modulkoordination: Prof. Judith M. Grieshaber	Beginn: im 2. Semester	Dauer: 1 Semester	
Start: Wintersemester und Sommersemester	ECTS-Punkte: (10)	SWS: (7)	
Workload in h: 300	Kontaktzeit in h: 105	Selbststudium in h: 195	
Das Modul vermittelt:	1. Fachkompetenz	2. Schlüsselkompetenz	3. Methodenkompetenz
Form der Wissensvermittlung:	<input type="checkbox"/> Vorlesung <input checked="" type="checkbox"/> Übung <input type="checkbox"/> Labor <input checked="" type="checkbox"/> Selbststudium <input checked="" type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Projektarbeit <input type="checkbox"/> Kolloquium		
Eingangsvoraussetzung: keine	Sinnvoll zu kombinieren mit:		

Prüfungsarten: Studienarbeit, Entwurf, Projektarbeit

Benotete Modulprüfung

Einsatz in den Studiengängen MKD (Wahlpflichtmodul; es wird Modul 5 und/oder Modul 6 angeboten)

Lernziele des Moduls:

- ethische, gesellschaftliche und interkulturelle Probleme des Designs analysieren und beurteilen
- die Einbettung des Designs im internationalen Kontext erkennen
- Fragen der Nachhaltigkeit im Design berücksichtigen

Veranstaltungen	Art	SWS	ECTS	Lehrinhalte:
PROJEKT ZU DESIGNETHIK Prof. Judith M. Grieshaber	Ü	3	6	- Gestaltungsprojekt im Kontext von designethischen und gesellschaftsrelevanten Themen
INTERNATIONALISIERUNG VON DESIGN Elisabeth Smolarz, M.F.A. (LB)	S	2	2	- aktuelle Themen der Globalisierung, Nachhaltigkeit und Ökologie werden unter Design-Gesichtspunkten diskutiert und bearbeitet
INTERKULTURELLE KOMMUNIKATION Dr. Harald Felgner (LB)	S	2	2	- Probleme der interkulturellen Kommunikation werden vorgestellt und diskutiert - deren design- und medienethische Implikationen werden analysiert

Modul MKD 07 – Design und Raum

Modulkoordination: Prof. Valentin Wormbs	Beginn: im 2. Semester	Dauer: 1 Semester
Start: Wintersemester und Sommersemester	ECTS-Punkte: 10	SWS: 7
Workload in h: 300	Kontaktzeit in h: 105	Selbststudium in h: 195
Das Modul vermittelt:	1. Fachkompetenz	2. Schlüsselkompetenz
		3. Methodenkompetenz
Form der Wissensvermittlung:	<input type="checkbox"/> Vorlesung <input checked="" type="checkbox"/> Übung <input type="checkbox"/> Labor <input checked="" type="checkbox"/> Selbststudium <input checked="" type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Projektarbeit <input type="checkbox"/> Kolloquium	
Eingangsvoraussetzung: keine	Sinnvoll zu kombinieren mit:	

Prüfungsarten: Studienarbeit, Entwurf, Projektarbeit; Referat

Benotete Modulprüfung

Einsatz in den Studiengängen MKD (Pflichtmodul; wird mit dem Masterstudiengang Architektur MAR angeboten)

Lernziele des Moduls:

- die Beziehungen zwischen Architektur und Design erkennen und für die gestalterische Arbeit fruchtbar machen
- durch die Beschäftigung mit einer benachbarten Disziplin das eigene Fach in einen neuen Kontext stellen
- Kenntnisse über aktuelle Tendenzen der Zusammenarbeit von Architektur und Design aneignen, wie sie sich beispielsweise im »Environmental Design« ausdrücken

Veranstaltungen	Art	SWS	ECTS	Lehrinhalte:
PROJEKT ZU DESIGN UND RAUM Prof. Valentin Wormbs	Ü	3	6	- interdisziplinäres gestalterisches Kooperationsprojekt der Studiengänge MKD und MAR zur Fragen von Design und Raum
DESIGN UND RAUM IN DER PRAXIS Prof. Leonhard Schenk	S	2	2	- Kurse aus den Studiengängen Architektur und Informatik zum Thema Raum
WISSENSCHAFTLICHE GRUNDLAGEN ZU DESIGN UND RAUM Prof. Leonhard Schenk	S	2	2	- Kurse aus dem Studiengang Architektur (z. B. Raumpsychologie, Theorie und Geschichte des Raums und der Architektur)

Modul MKD o8 – Studium generale

Modulkoordination: Prof. Dr. Volker Friedrich	Beginn: im 2. Semester	Dauer: 1 Semester
Start: Wintersemester und Sommersemester	ECTS-Punkte: 4	SWS: ≥ 4
Workload in h: 120	Kontaktzeit in h: 60	Selbststudium in h: 60
Das Modul vermittelt:	1. Schlüsselkompetenz	2. Schlüsselkompetenz
		3. Schlüsselkompetenz
Form der Wissensvermittlung: <input type="checkbox"/> Vorlesung <input type="checkbox"/> Übung <input type="checkbox"/> Labor <input checked="" type="checkbox"/> Selbststudium <input type="checkbox"/> Seminar <input checked="" type="checkbox"/> Projektarbeit <input type="checkbox"/> Kolloquium		
Eingangsvoraussetzung: keine	Sinnvoll zu kombinieren mit:	

Prüfungsarten: Leistungsnachweis

Zusammensetzung der Endnote: ggf. Gewichtung der benoteten Modulteilprüfung/en proportional zu ECTS-Punkten; bestanden oder anerkannt bei unbenoteten Modulteilprüfungen

Einsatz in den Studiengängen MKD (Pflichtmodul)

Lernziele des Moduls:

- die Bezüge zu anderen Disziplinen erkennen
- soziale Kompetenzen erwerben, ausbilden und vertiefen
- Allgemeinbildung verbreitern

Veranstaltungen	Art	SWS	ECTS	Lehrinhalte:
FÄCHERÜBERGREIFENDES STUDIUM 1	X	≥ 4	2	<ul style="list-style-type: none"> - aus den fächerübergreifenden Angeboten der Hochschule Konstanz wie auch aus dem Studium generale der Hochschule und anderer Hochschulen werden Angebote belegt - Studierende haben die Möglichkeit, ihre bestehenden Interessen zu vertiefen oder ein neues Fachgebiet kennen zu lernen
X (= ABHÄNGIG VON DER WAHL DER LEHRVERANSTALTUNGEN)				
FÄCHERÜBERGREIFENDES STUDIUM 2	X	≥ 4	2	<ul style="list-style-type: none"> - aus den fächerübergreifenden Angeboten der Hochschule Konstanz wie auch aus dem Studium generale der Hochschule und anderer Hochschulen werden Angebote belegt - Studierende haben die Möglichkeit, Ihre bestehenden Interessen zu vertiefen oder ein neues Fachgebiet kennen zu lernen
X (= ABHÄNGIG VON DER WAHL DER LEHRVERANSTALTUNGEN)				

Modul MKD 09 – Design und Methode

Modulkoordination: Prof. Brian Switzer	Beginn: im 2. Semester	Dauer: 1 Semester
Start: Wintersemester und Sommersemester	ECTS-Punkte: 6	SWS: 2
Workload in h: 180	Kontaktzeit in h: 30	Selbststudium in h: 150
Das Modul vermittelt:	1. Fachkompetenz	2. Methodenkompetenz
		3. Schlüsselkompetenz
Form der Wissensvermittlung: <input type="checkbox"/> Vorlesung <input checked="" type="checkbox"/> Übung <input type="checkbox"/> Labor <input checked="" type="checkbox"/> Selbststudium <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Projektarbeit <input checked="" type="checkbox"/> Kolloquium		
Eingangsvoraussetzung: keine	Sinnvoll zu kombinieren mit:	

Prüfungsarten: schriftlicher Bericht

Unbenotete Modulprüfung

Einsatz in den Studiengängen MKD (Pflichtmodul)

Lernziele des Moduls:

- anwendungsorientiert wissenschaftlich und methodisch arbeiten
- kritisch und konstruktiv an designforscherischen Diskursen partizipieren
- eigene Fragestellungen der Designforschung und -entwicklung erarbeiten

Veranstaltungen	Art	SWS	ECTS	Lehrinhalte:
DESIGNMETHODEN Prof. Brian Switzer	Ü	1	5	<ul style="list-style-type: none"> - die methodische Entwicklung von designspezifischen und -strategischen Fragestellungen - Analyse und Relevanzprüfung von Designmethoden in Bezug auf komplexe gestalterische Aufgabenstellungen - Entwicklung eines Forschungsplans
DESIGNKOLLOQUIUM Prof. Brian Switzer	K	1	1	<ul style="list-style-type: none"> - aktuelle Themen aus Designforschung und Designentwicklung werden vorgestellt und diskutiert - deren methodische Implikationen werden analysiert - Repetitorium zu wissenschaftlichen Arbeitstechniken



Modul MKD 10 – Masterseminar

Modulkoordination: Prof. Brian Switzer Beginn: im 3. Semester Dauer: 1 Semester

Start: Wintersemester und Sommersemester ECTS-Punkte: 2 SWS: 1

Workload in h: 60 Kontaktzeit in h: 15 Selbststudium in h: 45

Das Modul vermittelt: 1. Fachkompetenz 2. Methodenkompetenz 3. Schlüsselkompetenz

Form der Wissensvermittlung: Vorlesung Übung Labor Selbststudium Seminar Projektarbeit Kolloquium

Eingangsvoraussetzung: Zulassung zur Masterarbeit Sinnvoll zu kombinieren mit:

Prüfungsarten: schriftlicher Bericht

Unbenotete Modulprüfung

Einsatz in den Studiengängen MKD (Pflichtmodul)

Lernziele des Moduls:

- eine eigene Fragestellung im anwendungsorientierten wissenschaftlichen Design bearbeiten, präsentieren und diskutieren

Veranstaltungen	Art	SWS	ECTS
SEMINAR ZUR MASTERARBEIT	K	1	2

Lehrinhalte:

- Kolloquium zur Masterarbeit, in dem eigene Forschungsansätze vorgestellt und diskutiert werden



Modul MKD 11 – Masterarbeit

Modulkoordination: Prof. Brian Switzer	Beginn: im 3. Semester	Dauer: 1 Semester
Start: Wintersemester und Sommersemester	ECTS-Punkte: 25	SWS: 0
Workload in h: 750	Kontaktzeit in h: 0	Selbststudium in h: 750
Das Modul vermittelt:	1. Fachkompetenz	2. Methodenkompetenz
		3. Schlüsselkompetenz
Form der Wissensvermittlung: <input type="checkbox"/> Vorlesung <input type="checkbox"/> Übung <input type="checkbox"/> Labor <input type="checkbox"/> Selbststudium <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Projektarbeit <input type="checkbox"/> Kolloquium		
Eingangsvoraussetzung: Zulassung zur Masterarbeit	Sinnvoll zu kombinieren mit:	

Prüfungsarten: Studienarbeit, Entwurf, Projektarbeit

Zusammensetzung der Endnote: Durchschnitt der von den Prüfern vergebenen Noten für die Masterarbeit

Einsatz in den Studiengängen MKD (Pflichtmodul)

Lernziele des Moduls:

- eine eigene Fragestellung im anwendungsorientierten wissenschaftlichen Design bearbeiten, präsentieren und diskutieren

Veranstaltungen	Art	SWS	ECTS	Lehrinhalte:
AUSARBEITUNG DES SCHRIFTLICHEN TEILS DER MASTERARBEIT	-	-	10	- Ausarbeitung des schriftlichen Teils der Masterarbeit
GESTALTERISCHE AUSARBEITUNG DER MASTERARBEIT	-	-	15	- gestalterische Ausarbeitung der Masterarbeit



Modul MKD 12 – Mündliche Masterprüfung

Modulkoordination: Prof. Brian Switzer	Beginn: im 3. Semester	Dauer: 1 Semester
Start: Wintersemester und Sommersemester	ECTS-Punkte: 3	SWS: 0
Workload in h: 90	Kontaktzeit in h: 0	Selbststudium in h: 90
Das Modul vermittelt:	1. Fachkompetenz	2. Methodenkompetenz
		3. Schlüsselkompetenz
Form der Wissensvermittlung: <input type="checkbox"/> Vorlesung <input type="checkbox"/> Übung <input type="checkbox"/> Labor <input type="checkbox"/> Selbststudium <input type="checkbox"/> Seminar <input type="checkbox"/> Projektarbeit <input checked="" type="checkbox"/> Kolloquium		
Eingangsvoraussetzung: Zulassung zur Masterarbeit	Sinnvoll zu kombinieren mit:	

Prüfungsarten: Mündliche Prüfung (20 bis 30 Minuten)

Zusammensetzung der Endnote: Durchschnitt der von den Prüfern vergebenen Noten für die mündliche Masterprüfung

Einsatz in den Studiengängen MKD (Pflichtmodul)

Lernziele des Moduls:

- eine eigene Fragestellung im anwendungsorientierten wissenschaftlichen Design bearbeiten, präsentieren und diskutieren

Veranstaltungen	Art	SWS	ECTS
PRÄSENTATION UND MÜNDLICHE PRÜFUNG	-	-	3

Lehrinhalte:

- mündliche Prüfung auf der Basis der Präsentation der Arbeitsergebnisse